

**BORDKAMERADEN BERICHTEN ÜBER IHRE BORDZEIT****Tagebuch SNFL 1980 (und kurz davor + danach)**Di. 15.04.1980

Mein 1. Tag auf See: Einzelausbildung Nordsee, Schießen mit Geschütz 4, Wetter: 1a.  
Geplant 2 Tage, müssen aber zurück wg. Defekt an Stb-welle. Vorteil: keine Nachtwache!  
Haben heute erfahren, dass wir während der SNFL nicht in Lissabon und auch nicht in Cagliari auf Sardinien einlaufen – wg. Befreiungstag der Holländer. Da könnte es Stress mit den Typen der VAN SPEYK geben. Dafür aber zusätzlich nach Brest/F. Auf See ist es Spitze!

Do. 17.04.1980

Essen war heute gut. Sauerbraten + Knödel (daheim in Bayern gibt's bessere).  
Aber gestern die Leber!!! Der glatte Hohn, fast roh, ab in die Pütz.  
Gestern, abends kleine Feier „Funkraum intern“, 01:30 in die Koje, hundemüde!  
Und grade heute NAVCOMEX Übung! Müssen eben mal die Gasten etwas mehr ran ☺

Di. 22.04.1980

1. Tag Probefahrt Nordsee. Die Welle hat anscheinend gehalten. Mein Magen leider nicht immer.  
Ziemlicher Seegang, aber noch nichts wildes. Man fühlt sich wie besoffen. 2x mit 100mm geschossen.  
Rumst ganz schön! Vor der SNFL wollen wir nochmal raus.

Mo. 28.04.1980

Letzter Tag vor Auslaufen. Kommen gerade aus der Kantine, mit Detlef Abschied feiern.  
Sitzen jetzt noch im Deck auf 1, 2, 3 ... Bierchen. Morgen geht es endlich los!!  
Hatten heute noch Kmdt- und IO- Musterung hinsichtlich „allg. Benehmen“ während der SNFL etc. ☺

Di. 29.04.1980

Sind um 10:00 ausgelaufen. Mit Z-Bayern. Verabschiedung vom BSN + Marine-Musikchor.  
Aufstellung an Sb + Mützenschwenken. Spitzen Wetter!

Mi. 30.04.1980

2. Tag auf See. Sind gerade im Kanal. Luftkissenfähre Calais/Dover passiert. Hatte von 24:00 – 04:00 Wache. Schlafen astrein (nicht während der Wache!) Fahren mit Sichtweite auf Z-Bayern.  
Viel Hektik im Funkraum.

Fr. 02.05.1980 - 04:15 Uhr

Wache bis 08:00. Gestern sind die restl. Boote des Indic- Verbandes zu uns getroffen:  
Z-Lütjens, Versorger Coburg und Spessart. Und Minentransporter Steigerwald! Da ist Hartmut drauf!  
Muß in Brest gleich rüber. Er weiß ja nicht, dass ich auf der EMDEN bin. Einlaufen Brest: heute 09:00.

Sa. 03.05.1980 - 23:00 Uhr

Sind vor ca. 7 Std. aus Brest ausgelaufen. Hab noch 1 Std. Wache.  
Brest ist eine sehr schöne Stadt mit einem tollen Hafen ... und schönen Mädels ☺  
Leider waren wir nur 2 Tage hier. Gestern mit Hartmut losgezogen. Hartmut ist dann in der Disco eingeschlafen ☺ Jetzt geht's durch die Biskaya nach Lissabon, wo wir auf das NATO Geschwader treffen.  
Im Funkraum ist nichts mehr mit Blähen – totaler Stress!

Di. 06.05.1980 - 09:00 Uhr

Gestern hat es mal etwas gefetzt. Ordner und Schreibkram flogen im Funkraum von den Tischen.  
Doch nicht ganz seefest? Von der SCHLESWIG-HOLSTEIN haben wir die Klamotten für die SNFL erhalten, per ‚Seilbahn‘. War mit draußen am Seil. 2 x tropfnass, Brecher über die Back. Heute Einlaufen Lissabon, aber kein Landgang. Nur Ersatzteilübernahme. Totale Hektik im Funkraum!

Do. 08.05.1980

Wieder auf Wache. Der Hafen von Lissabon ist riesig und liegt mitten in der Stadt. Deshalb doch noch einige Eindrücke mitgenommen. Tolle Stadt. Seit gestern sind wir mit dem SNFL Geschwader zusammen und durch die Straße von Gibraltar ins Mittelmeer. Ruhige See, spitzen Wetter, Wasser ca. 18°C. Sehen oft Delphine und/oder kleine Wale. Gestern schnorchelndes U-Boot gesichtet, Mann von EMDEN per Hubschrauber übernommen. Hektik im Funkraum hält an. SOPO führt sich auf. Laufen voraussichtlich 2 weitere Häfen an: Trondheim und Narvik = Polarkreistaufe!!!

Mo. 12.05.1980

Kleine Manöverunterbrechung (Manöver „Down Patrol“): Ankern im Hafen von Augusta Bay/Sizilien. Landgang ist nicht. Um 24:00 laufen wir wieder aus. Amerikanische Flotte auch hier: Flugzeugträger, Hubschrauberträger ... alles vertreten. Wetter ist super, Grillfete auf der Schanz!

Mi. 14.05.1980 - 02:45 Uhr

Haben heute erfahren, dass die HESSEN die BAYERN beim Indic-Verband ersetzt. BAYERN war im Mittelmeer mit SPESSART kollidiert. Zur Reparatur nach Toulon verlegt. EMDEN war als Ersatz im Gespräch. Mußten unsere Kleidergrößen für Khaki-Uniform durchgeben. Tut mir leid für unseren Freund Mike Donner, der ist ja auf der BAYERN und hat sich so auf diese Fahrt gefreut. See glatt und ruhig, wie ein Spiegel.

Do. 15.05.1980

So schnell kann's gehen: es fetzt, und wie! Alles im FT-Raum flog uns um die Ohren. In der Kombüse Kaffeekannen, Butter etc. vom Tisch. Heute im Manöver Angriff auf den US Flugzeugträger Sarratoga samt Geleitschutz gefahren. Mega Streß im Funkraum. Mann von VAN SPEYK außenbords. Alles STOP und suchen. Wurde bei dem Seegang wieder gefunden!!! Funkspruch VAN SPEYK: we hep hem'!

Fr. 16.05.1980 - 06:45 Uhr

Seit Mitternacht bis 06:00 Wache. Befinden uns gerade im Ausgang der Straße von Messina. Die engste Stelle: 1,7 km, links Messina, rechts die Stadt? Sieht stark aus. Jetzt geht's auf den Bock.

Sa. 17.05.1980

Sind gestern in Neapel eingelaufen. Herrlich der Golf von Neapel! Abends noch in der Stadt. Interessant, aber dreckig (Altstadt)! Billige Uhren und Leder massenweise. Heute waren wir in Pompeji. War ne ziemlich große Stadt! Morgen den ganzen Tag Wache. Mittwoch wollen wir nach Rom. Hoffentlich klappt's. Capri ist auch noch geplant.

Do. 22.05.1980

Heute Wache. Gestern Rom: Kolosseum, Forum Romanum, Circus Maximus, Petersdom, Trevi Brunnen u.v.m. Tolle Stadt, viele alte Tempel, wesentlich schöner als Neapel. Einige von uns (gelost) durften zu einer Pabst-Audienz. Wäre ich gerne mit und Oma hätte sich sicher gefreut ☺ Vorgestern mit Zetti und Willi auf Capri. Spitze das Wasser, die Palmen, die blaue Grotte, die ganze Insel!

Mo. 26.05.1980

Laufen gerade aus Neapel aus. Gestern Wache. Vorgestern noch auf Ischia gewesen. War herrlich! Auf nach Den Helder/Holland. Laufen im Juli evtl. in WHV ein, ist noch nicht ganz sicher.

Mi. 28.05.1980

Auf Wache. Man gewöhnt sich wieder ans Bordleben. Sollen im Juni evtl. (IMI evtl.!) in WHV einlaufen. Für 10 Tage zur Zwischeninstandsetzung. Turm ‚Bravo‘ Wassereinbruch. Heute Nacht Kryptokarte für KL7 von ‚einem Funker‘ verloren gegangen! PANIK!!! Eine halbe Stunde nach Kryptowechsel wieder gefunden.

Heute ein Helo von den Amis abgeschmiert, 3 Mann Besatzung gerettet, 1 Mann wurde schwer verletzt nach Korsika geflogen. Helo abgesoffen.

#### Di. 03.06.1980 (noch 301 Tage!)

Morgen laufen wir in Den Helder ein. Haben erfahren, dass wir nach WHV fahren. War mir gleich. Muss zur Zeit die Wache alleine schmeißen. Axel ist auf der SELLERS (Soldatenaustausch).

Bei uns sind Kanadier an Bord.

FMO hat mich schon 3x aufs Rasieren aufmerksam gemacht. Er läßt einem aber auch keinen Spaß.

Auf Wache nicht all zuviel los. Letzthin schon ‚Montagsmaler‘ gespielt.

Zur Zeit Nebelfahrt. Sind jetzt am Eingang zum Kanal. Vorbei mit dem schönen Mittelmeerwetter.

Am Schiff viel defekt. Essen noch gut. ‚Bazi‘ (Smut aus Cham) unterstützt mich immer wenn’s Kuchen gibt.

Im Deck sind sie momentan oft am Schlucken, und das immer bei lauter Musik, und immer die gleichen Lieder! An Schlaf nicht zu denken. Sonst Stimmung an Bord noch OK, gestern toller Sonnenaufgang!

#### Mi. 04.06.1980

Heute in Den Helder eingelaufen. Bleiben bis 10.06. Schönes Städtchen. Glück mit Wache hab ich auch.

Haben gelost: Bernd, Detlef und ich, wer am Einlaufwochenende in WHV Wache hat: Detlef hat’s erwischt

☺ Bin während des Auslosens um Jahre gealtert! Jetzt ab auf den Bock.

#### Sa. 07.06.1980

Hatte bis 07:00 Wache. Jetzt geht’s an Land. Tagesdienst fällt flach. Wollten eigentlich an den Strand, ist aber nicht, von wegen Wetter. Morgen evtl. Amsterdam oder Blähen am Strand, wenn’s Wetter besser wird. Sa. Abend: die anderen sind Geburtstag feiern. Ich war mit Axel + Freundin + Axel’s Eltern essen + anschließend Kaffee trinken.

Am Freitag geht’s nach Hause. Eltern wissen noch nichts. Hab Freund Klaus (Heer) in der Heimat angerufen, ob er mich abholen kann. Er ist zur Zeit in Kiel!!! Marine besichtigen! So eine Sch....!

Eloka Meister hat mich angemacht, weil ich mit BW Schuhen in Zivil von Bord bin.

Und vorgestern schon wegen Rasieren. Hat der nichts besseres zu tun?

Heute wollte ich noch auf ein holländisches U-Boot. War nicht, da sie morgen auslaufen.

#### Di. 10.06.1980 (noch 294 Tage!)

Heute zum Sea Day aus Den Helder ausgelaufen. 4 ‚Größen‘ an Bord:

- a. Deutscher Nato- Botschafter
- b. Griechischer Nato- Botschafter
- c. Italienischer Admiral
- d. Griechischer General

Gestern war Wache angesagt, vorgestern Strand! Hier mach ich mal Urlaub!!! Eine „Norm“ nach der anderen. Weiß nicht, wie die Holländer so schöne Mädels zusammen bekommen ☺

Jetzt 16:00. Den ganzen Tag nichts, aber auch überhaupt nichts gemacht!

Morgens 5 Min. Reinschiff, 3. Wache ist ausgelaufen bis 12:00, 1. Wache bis 16:00 und jetzt sind wir schon wieder im Hafen...und ich bin 2. Wache ☺. Hafengewache hat heute „leider“ die 3. Seewache.

#### Mi. 11.06.1980

Gestern „leicht“ einen genommen! Mit Wolfgang (Spargel). Er wollte mich untern Tisch saufen.

War aber nichts. Heute ist er total fertig ... und hat gestern noch seine Flasche „Genever“, die er den ganzen Abend verteidigt hat, fallen gelassen ... zerbrochen!!

#### Do. 12.06.1980

In WHV eingelaufen, gleich ins Arsenal verlegt.

Vom 13.06. – 19.06. Urlaub!!! FMO dir sei’s gedankt!!!

#### Do. 03.07.1980

Sind am 29.06. ausgelaufen, nach Haakonvern ... wollten wir. Mußten aber gleich weiter nach Bodö, wegen dem Russenmanöver. In Bodö festgestellt, dass eine Schraube beschädigt und eine Turbine defekt. Deshalb heute zurück auf den Weg nach WHV mit unserem Schrottkahn.

Beförderung zum Maat haben wir in Bodö gefeiert, herrliches Wetter, Grillen am Geschützturm.  
Mitternachtssonne.  
Nach dem Auslaufen an den ersten beiden Tagen seekrank ☹  
Und auch noch Polarkreistaufe!!

#### So. 06.07.1980

Noch in WHV. Morgen Probefahrt und zurück zum Verband. Ruhiges Wetter. Wochenende: gebläht wie Tier. Mal wieder so richtig ausgeschlafen.  
Polarkreistaufe war ein gigantisches Spektakel! Was für einen Fraß mußte man da zu sich nehmen???

#### Do. 10.07.1980

Vor Norwegen wieder zum SNFL Verband gestoßen. Heute 4 U-Jagd-Raketen verschossen und Wasserbomben geworfen. Mal was anderes. Morgen stehen Probealarm und U-Jagdübungen an.

#### So. 13.07.1980

Highline Manöver gefahren. Schleppen und geschleppt worden.

#### Do. 17.07.1980

Gestern in der Themsemündung festgemacht, heute nach Oostende verlegt.  
Viele Schiffe liegen jetzt hier in 2er Reihen zur Parade für die belgische Königsfamilie.  
Feier zum 150ster Jahrestag der belgischen Selbständigkeit. Parade ist am Samstag. Presse erwartet.

#### Sa. 19.07.1980

Heute war die Flottenparade. Das erste Mal in „1.Geige“.  
König konnte wegen Krankheit nicht teilnehmen. Dafür mußte der Prinz ran.  
Der bekam 21 Schuss Salut! Allerdings nicht von uns, von uns kamen nur „3 Hurra's“! Hat auch gereicht!

#### Mo. 21.07.1980

Sind seit gestern in Zeebrügge. Gestern Regen, heute Sonne, aber windig. Schade, nichts mit dem schönen Strand! Heute noch „Open Ship“ und morgen dann Auslaufen.  
Gestern war ich auf dem Marineball. Ne norwegische Kapelle spielte Blasmusik! Fast wie zu Hause während der ‚Kärwa‘ (fränkisch für Kirchweih).

#### 26.07.1980

Einlaufen Narvik. Die Fahrt durch die Lofoten war traumhaft. Wetter = super.  
Beim Festmachen kommen private Boote längs ... wollen Alkohol.  
Einer sogar mit nackter Schnecke an Oberdeck ... war ein paar Bier wert! ☺

#### Di. 29.07.1980

Wir sind schon aus Narvik ausgelaufen. Waren 3 Tage im Hafen. Die beiden freien Tage waren herrlich.  
An einer Fjord-Rundfahrt teilgenommen, spitze Landschaft, absolut beeindruckend, und hübsche Mädels!  
Hilsen fra Norge!  
Am So. zum Abschiedessen für die ANNAPOLIS (Kanada) auf der portugiesischen Fregatte CORREIA gewesen und das Schiff besichtigt. Älter als unser Kahn, aber die haben wenigstens eine Messe! Mit „Wasserhähnen“, aus denen Rotwein fließt!!! (eine moderne Art KDF Dampfer??)  
Außerdem ein norwegisches U-Boot besichtigt, verdammt eng!  
Übermorgen Einlaufen in Trondheim. Mist ... 2 Tage Wache (da ist der Arsch ab).  
Hübsche Mädchen und teures Bier!

#### Fr. 08.08.1980

Sind bereits in Aarhus/DK. Trondheim war klasse! „Tierische“ Frauen und ein herrliches Land!!  
Die Fahrt von Narvik nach Trondheim, immer entlang der Küste und durch die Fjorde! Gigantisch.  
Mache ich mal mit meiner BMW!  
Aarhus ist leider nicht so besonders.  
Vorgestern wollte einer unserer Gasten (OPZ) die EMDEN in die Luft jagen, weil er sich angeblich in Norwegen verliebt hat und aussteigen wollte. Der hat doch einen an der Schüssel!!

Hat Antrag auf Kriegsdienstverweigerer gestellt, seine Sachen gepackt und wollte einfach das Boot verlassen! Sicherheitsstufe aberkannt, nur noch Dienst in der Kombüse. Hat dann durchgedreht und wurde in der Mun-Kammer erwischt!!!

Bis Aarhus ‚ruhig gestellt‘, deutsche Sanker warteten bereits in Aarhus auf der Pier und haben ihn abgeholt!

#### So. 10.08.1980

Gestern Wache. Hatte von heute Morgen 02:00 - 05:00 Wache. Deswegen müde.

Den Nachmittag über so gut wie möglich geknackt. Heute Abend noch mal in die Disco.

„Mona Lisa“ heißt sie. Soll ganz gut sein. Vorgestern waren wir in einer anderen Disco: „Napoleon“.

Und obwohl der Alkohol sehr teuer ist, die Leute (auch die Mädels) „ziehen“ wie die Tiere!

In Norwegen war's fast noch schlimmer.

Einlaufen Bremen am 18.08., WHV voraussichtlich 21sten!

#### Mi. 13.08.1980 - 23.00 Uhr

Letzte Woche: Übungsschießen auf Landziele mit 10 mm Geschützen: gute Ergebnisse!!

Gestern dann Seeziel-Schießen.

Kann nicht schlafen, Wache ab 24:00. Einziger Lichtblick: der Mittelwächter!

Und unsere Wachteilung: ich kann also um 03:00 wieder auf den Bock.

Einlaufen Whv. am 22.08. um 09:30. Gestern kam ein Fernschreiben, dass wir im Herbst und Frühjahr ‚81 noch je 1 DESEX und SEF fahren! Allgemeine Reaktion: Verfluchter Mist!!!

Heute haben sich wieder ein paar Russen (Schnellboote) blicken lassen, gestern auch schon.

Heute noch 1 Fregatte + 1 Zerstörer der Krivak-Klasse. Tolles Schiff, sind auf 100m aneinander vorbei gefahren und der „Ivan“ ist dann seelenruhig innerhalb des SNFL Verbandes „mitgefahren“!!

Hat keinen gestört. Gestern hatten sie unser Seezielschießen überwacht.

Morgen ist „Sailpass“ der EMDEN, die Verabschiedung aus dem SNFL Verband. Anzug: wilde Sau!

Willi kam eben, er kann auch nicht schlafen. Für den Urlaub hab ich ‚Ali‘ (Freund aus Lüneburg) eingeladen – hoffentlich kann er kommen.

#### Di. 19.08.1980

Gestern in Bremen eingelaufen, norddeutsches „Syphwetter“ hat uns empfangen – Regen!

Anschiss von EO + FMO wg. Rasur! Und auch noch knapp an einer Diszi vorbei, nur wegen

„Fernschriftlichen Biergruß“ (Einladung an einen von CORREIA auf ein Bier). Sollte man doch mündlich machen! Kontrollstelle hat FS mitlaufen lassen ☺

#### 22.08.1980

Einlaufen Whv.! Meine Familie aus Bayern holt mich ab!

Jetzt URLAUB + Ende SNFL.

#### 27.10. - 07.11.1980

DESEX 4/80 zusammen mit Z-Flotille + Versorger Freiburg + Rhön.

U.a. sollte es zu den Bäreninseln im Eismeer gehen. Wegen orkanartiger Winde + 12m hohen Wellen abgebrochen. Ziemliche Schäden am Schiff!

#### 26.11.1980

Zur SEF ausgelaufen. Mit Zerstörern und Versorgern.

Auf der Hamburg ist Tommi Neumann und auf dem Versorger ‚Ciri‘ (Ciresa), Freunde vom Maaten-Lehrgang. Hoffe Sie in Amsterdam zu treffen.

#### 30.11.1980

In Amsterdam eingelaufen.

#### 02.12.1980

Wieder in See seit 10.11. „SEF 2/80“. Amsterdam ist eine sehr schöne Stadt. Im Sommer bestimmt noch besser, auch wegen ‚Fariba‘ ☺ Vater Iraner, Mutter Holländerin: das ist vielleicht eine Mischung!!!

Grachtenfahrt wurde Nebensache ... war aber klasse. War mit Tommi und Ciri unterwegs.

EMDEN musste am Auslaufmorgen „Maschinenschaden - mit Bordmitteln zu beheben“ nach WHV melden. Auslaufen verzögert, später den Verband eingeholt.  
Böse Zungen behaupten (was zahlenmäßig bei der Musterung nachzuvollziehen war), dass „Teile der Mannschaft erst wieder mit Bordmitteln behoben werden mussten“.  
Jedenfalls: guter Zusammenhalt – keine Diszi!!! Kmdt. Peschies sei Dank.  
Wäre sicherlich auch für ihn nicht gut angekommen.

### Mi. 17.12.1980

In Emden zum Stapellauf der neuen „Fregatte Emden V“.  
Bei der Hinfahrt Soldaten vom Heer an Bord. Mittlerer Seegang (Schlingern etc.)  
Die haben uns vielleicht den Kahn voll gekotzt! Qualle kann ein Lied davon singen!  
Hab versucht, einem ‚stöhnenden‘ Hauptmann (stand grün und röhrend vorm FT-Schott) eine trockene Semmel einzuverleiben: keine Chance! Der fährt nie mehr zur See!

### März 1981

Einlaufen Larvik/Norwegen während der SEF. Meine letzte Fahrt ☹  
Irgendwie ein komisches Gefühl.

1. Tag eine Stadtrundfahrt mit einem Deutsch-Norweger, der kam einfach vor's Schiff gefahren und hat sich angeboten. Klasse Zug von ihm. FMO, Detlef und ich hatten einen tollen Tag.

1. Tag Abends: Essen – na ja.

2. Tag abends: in die Disco. Leider hatten wir Differenzen mit dem Personal wg. Reinkommen.  
Wurden aus der Disco geholt und mussten nachträglich noch die „Joppen“ abgeben. Dann ging's.  
Nina kennen gelernt ... getanzt und später nach Hause gebracht.  
Leider war um 02:00 Landgangschluss!

Beim Rückmarsch mit Detlef im Kryptoraum (!) einige vorgezogene Einlaufbierchen genommen – so kurz vorm Ausscheiden. SOPO reißt plötzlich die Tür auf! Was hat der im Funkraum verloren???  
Meine Flasche hatte ich glücklicherweise zwischen den Schwimmwesten deponiert.  
Detlef seine leider in der Hand! Am nächsten Tag: „Maat ... in 1. Geige zum IO“!  
DM 400,- Diszi!! Wahrscheinlich sein teuerstes Bier! Hätte man sicher auch anders regeln können!

### Ende März

Ausscheiden mit Dienst, Heimreise nach Bayern zusammen mit SEPP (Peter Koitek) aus Deggendorf.

### Kleiner Anhang

2 Jahre später wollte mich die Marine wieder, zu einer 4-wöchigen Wehrübung!

Hatte mich richtig drauf gefreut und 6 Monate zuvor zugesagt und darum gebeten, unbedingt an Bord zu kommen.

War der Stammdienststelle leider nicht möglich und so landete ich für 4 Wochen im Fernmeldebunker in WHV Sengwarden!!

War trotzdem eine interessante Erfahrung, alte Freunde getroffen, neue kennen gelernt.

Und auch verstanden, warum wir die 21er im Bunker während meiner EMDEN Zeit mit 160 durch gemorsten Muttertags-Telegrammen (wir hatten uns zu dritt abgewechselt und ‚gegeben‘ wie die Wilden) nicht klein bekommen konnten: die waren auch extremst fit!!!

Aber eben nicht zur See gefahren ☹

Diese Zeilen wurden so übernommen, wie ich sie mir damals in mein „Kriegstagebuch“ notiert habe. Ich hoffe, dass diese nicht zu langatmig sind und würde mich freuen, wenn einigen Ehemaligen beim Lesen ein kurzes Lächeln auf's Gesicht gezaubert wird.

Für Zusatzkommentare bin ich natürlich hoch erfreut. Bestimmt haben Kameraden gleiche Situationen anders gesehen oder erlebt.

Kameradschaftliche Grüße  
Gert Eckert